

## Informationsblatt **Praxisnachweis**

### Rahmenbedingungen auf Stufe 1 und 2

#### Tätigkeit als Kursleiter/in (**Lernveranstaltungen mit Erwachsenen leiten**)

- Gezählt werden **Stunden** (nicht Lektionen) **im Kontakt mit den Teilnehmenden**. Vor- und Nachbereitung werden nicht angerechnet.
- Maximal ein Drittel der Stunden können via on-line Unterricht stattgefunden haben (begleitete Lernzeit und angeleitete Aufträge).

#### Gruppengrösse

- Zu zwei Dritteln mit **Gruppen von mind. 3 erwachsenen Personen**, ein Drittel kann Einzelunterricht, Lernbegleitung Einzelner sein.
- Praxisausbilder: ein Drittel können Gruppenunterricht (ab 3 Teilnehmende) sein.

#### Alter der Teilnehmenden

- In der Regel ab 16 Jahren, nach der obligatorischen Schulzeit.

### Stufenbezogene Unterschiede

	<b>SVEB-Zertifikate Kursleiter/in bzw. Praxisausbilder/in Stufe 1</b>	<b>Eidg. Fachausweis Ausbilder/in Stufe 2</b>
<b>Stunden</b>	150 Stunden	300 Stunden
<b>zeitliche Dauer</b>	über mind. 2 Jahre verteilt *	über mind. 4 Jahre verteilt *
<b>Überprüfung</b>	Ausbildungsinstitution, welche das Zertifikat abgibt	Kommission für Qualitätssicherung (QSK) beim Antrag für Zulassung zum Fachausweis

	<b>Ausbildungsleiterin mit eidg. Diplom Stufe 3 (nach neuer Prüfungsordnung vom 12.4.2010)</b>
<b>Tätigkeit</b>	Eine Organisationseinheit oder einen Angebotsbereich leiten, mit den Hauptaufgaben wie Planung, Organisation, Entwicklung, Qualitätsmanagement, Marketing und Akquisition sowie Personalführung.
<b>Stunden</b>	Total 2'000 h: <b>mind. 1'500 Std. im Aus- oder Weiterbildungsbereich sowie mind. 500 h in leitender Funktion</b> (gem. Prüfungsordnung 3.31 b)
<b>zeitliche Dauer</b>	Mindestens 4 Jahre
<b>Überprüfung</b>	Kommission für Qualitätssicherung (QSK) bei der Zulassung zur Höheren Fachprüfung (HFP)

#### Beglaubigung

Die Praxisstunden müssen fremd bestätigt sein (Auftraggeber, Arbeitszeugnisse...). Selbständig Erwerbende, welche die Kurse auch selbst organisieren, reichen zum Nachweis geeignete Dokumente wie Kursevaluationen, Buchhaltungsunterlagen, Raummietverträge, Steuererklärung o.Ä. ein.

Bei vielen, verschiedenen Auftraggebern und vielfältigen Nachweisdokumenten empfehlen wir den «Raster Praxisnachweis» auf der Website (Stufe 2, Anmeldung Berufsprüfung) auch für die Stufe 1 zu nutzen, um einen strukturierten Überblick zu geben.

\*Bei Gleichwertigkeitsanträgen (GWB) bleibt die Anzahl Praxisstunden gleich, die Antragstellenden müssen allerdings bereits seit mindestens **5 Jahren** in der Erwachsenenbildung tätig sein (BBV Art. 32). Ausnahme: Bei Modul 1, Variante I, genügen 2 Jahre.